

Arbeitsverweigerung bei Galatasaray

Istanbul. Wegen seit Monaten ausstehender Gehälter sind die Fußballprofis des türkischen Traditionsclubs Galatasaray Istanbul am Mittwoch morgen in den Streik getreten. Die Akteure verweigerten das angesetzte Training und verließen überwiegend kommentarlos wieder die Klubanlage. Der mit rund 140 Millionen Euro verschuldete Verein soll seinen Spielern mittlerweile die Einkommen mehrerer Monate schulden.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62126.arbeitsverweigerung-bei-galatasaray.html>